

1951. Artikel zu den Zeitereignissen

# Gladio-Terror in Brüssel (8)

Johann Sebastian Bach: "Wie jammern mich doch", BWV 170, 3. Arie (SE-213): S. 7

(Hinweis: heute vor 91 Jahre war Rudolf Steiners Todestag [30. 3. 1925])

## **Menschen in Schaarbeek – Asad Shah – Terror in Lahore mit über 70 Toten – H. Meyer – Amr Adeeb**

Gestern vor einer Woche explodierten zwei Bomben im Brüsseler Flughafen und eine Bombe in der Metrostation Maalbeek. Hierzu:<sup>1</sup>

### Jan Philipp Burgard, WDR, zzt. Brüssel, zum Umgang mit den Anschlägen in den Heimatorten der Attentäter



(0:00-2:20, Sprecherin:) *Sie waren nach den Anschlägen im Viertel Schaarbeek unterwegs, wo die (offiziellen<sup>2</sup>) Brüsseler Attentäter lebten. Wie wird dort mit den Anschlägen umgegangen?*

(Burgard:) *Ehrlich gesagt haben wir dort etwas gemischte Reaktionen erlebt, die uns etwas nachdenklich gestimmt haben. Einerseits haben natürlich und viele Menschen gesagt, sie seien traurig und haben sich auch ganz klar von den Terroranschlägen distanziert. Aber wir haben auch mit einer Reihe von Leuten gesprochen, die auf die Frage, ob sie traurig seien am Tag nach diesen Anschlägen, keine Antwort geben wollten und auf sehr vielsagende Weise*

<sup>1</sup> <http://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-168453.html>

<sup>2</sup> Siehe Artikel 1943-1950

keine Antwort geben wollten. Wir haben auch die Moschee besucht, die direkt um die Ecke des Hauses liegt, in dem die beiden (offiziellen) Attentäter gelebt und ihre Bomben gebaut haben.

Und was uns dort überrascht hat, daß man keinerlei Solidaritätsbekundung mit den Opfern plant. Wir haben explizit mit dem Iman darüber gesprochen. Es gibt auch keine Planung für Präventionsmaßnahmen, um zu verhindern, daß sich junge Leute radikalisieren. Das ist tatsächlich sehr überraschend für uns.

Weiter berichtet Burgard von den Menschen in Schaarbeek und ihrer ... Angst, von Islamisten bestraft zu werden, wenn man sich an die Polizei wendet mit einem Verdachtsmoment. Gleichzeitig ist uns aber auch gesagt worden – sowohl von Experten, die sich mit diesem Viertel beschäftigen –, als auch von Menschen, die in diesem Viertel leben, daß es so eine Art "Netzwerk des Schweigens" gibt, das darauf basiert, daß man seine Glaubensbrüder nicht verraten will.

(Sprecherin:) Es sind nach den Anschlägen auf Vorwürfe laut geworden gegenüber den belgischen Behörden, man habe Missionierung und Hasspredigen geduldet ...

Eine Bestrafungsaktion eines Islamisten endete vor kurzem im Tod seines Glaubensbruders:<sup>3</sup>

## UK: Kioskbesitzer ermordet, nachdem er Christen „Frohe Ostern“ wünschte

Epoch Times, Sonntag, 27. März 2016 16:55



(Kiosk-Besitzer Asad Shah postete öfter Videos, in denen er zu Liebe und Frieden aufrief.)

Am Donnerstag Abend (24. 3. 2016) wurde der Kioskbesitzer Asad Shah in Glasgow auf offener Straße ermordet. Britische Medien berichteten (im Gegensatz zu unserer Logen-

<sup>3</sup> <http://www.epochtimes.de/politik/europa/uk-kioskbesitzer-ermordet-nachdem-er-christen-frohe-ostern-wuenschte-a1317493.html>

Presse) den Fall. Shah stammte aus Pakistan und war in dem multikulturellen Stadtviertel Shawlands eine gesellschaftliche Institution. Mittlerweile ist klar, dass Shah von einem Extremisten ermordet wurde. Besonderes Aufsehen erregte, dass Shah kurz vor seinem Tod eine Osterbotschaft auf Facebook veröffentlicht hatte. Darin hieß es: „Fröhliche Ostern besonders an meine geliebte christliche Nation! Lasst und den wirklichen Spuren des geliebten heiligen Jesus Christus folgen und den wahren Erfolg in beiden Welten erreichen.“

Laut Ermittlern war Shah ein Anhänger der muslimischen Ahmadiyya-Gemeinschaft,<sup>4</sup> die „Liebe für alle, Hass für keinen“ zum Motto hat und Toleranz gegenüber allen Religionen predigt. Botschaften wie „bedingungslose Liebe für die ganze Menschheit“, las man öfter auf seinem Facebook. Wie der britische "Express" unter Berufung auf Ermittler-Kreise berichtet, reiste der 32-jährige Tatverdächtige aus dem über 300 km entfernten Bradford an und musste die Tat bereits geplant haben, bevor der Ostergruß online ging. Dass der Mord aus religiösen Motiven geschah und sowohl Opfer als auch Täter Muslime waren, bestätigte die Polizei bereits.

Man prüfe nun, ob der Mörder Shah tatsächlich auf Grund von dessen Facebook- und Youtube-Beiträgen als Opfer wählte, so der Informant des "Express". Aus Sicht der sunnitischen Hardliner seien die Ahmadiyya-Muslime Ungläubige. In anderen Ländern seien solche Morde schon seit Jahren an der Tagesordnung. Falls dieser schottische Fall nun ebenso gelagert sei, wäre dies „besorgniserregend“, so die Quelle.

Der Mörder stach dreißig Mal auf Shah ein und trat auf seinen Kopf, als er am Boden lag. Auch Shahs zu Hilfe eilender Bruder erlitt eine tiefe Stichwunde. Im Krankenhaus konnte man nur noch den Tod des 40-jährigen feststellen. Ein Augenzeuge beschrieb den Täter als bärtigen Mann mit langem religiösen Gewand.

Die Nachrufe auf Shah auf Facebook und Twitter sind zahlreich und bezeichnen ihn als den „anständigsten“ und friedlichsten Menschen, den man sich vorstellen könne. Anwohner und Kunden veranstalteten eine Mahnwache.

Apropos Ostern (s.u.): Von Schmerz gezeichnete Frauen im Gulshan Iqbal Park (Lahore, Pakistan), wo am Sonntag mindestens 65 Menschen bei einem Anschlag ums Leben kamen.<sup>5</sup>



<sup>4</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Ahmadiyya>

<sup>5</sup> <http://www.bild.de/politik/2016/politik/politik-eilmeldung-pakistan-45088514.bild.html>



**TALIBAN-ATTENTAT AUF FEIERNDE CHRISTEN IN PAKISTAN**

# 29 tote Kinder bei Oster-Anschlag

**70 Opfer ++ Bombe explodierte neben Spielplatz**

*Es war ein warmer Ostersonntag, schönstes Ausflugs Wetter und der Gulshan Iqbal Park in der Millionenmetropole Lahore voll mit Familien und fröhlichen Kindern. Da mischte sich unbemerkt ein islamistischer Selbstmord-Attentäter unter die Menschen und sprengte sich ganz in der Nähe von Kinderschaukeln in die Luft.*

*Die pakistanische Taliban-Gruppe Jamaat ul-Ahrar bekannte sich zu der Bluttat. Ein Sprecher der Terrorgruppe nannte als Grund für den Anschlag, dass die Christen Ostern gefeiert hätten. In dem gut besuchten Park hielten sich nach Aussagen des hohen Verwaltungsbeamten Mohammed Usman zum Zeitpunkt der Tat viele christliche Familien auf.*

*Die Mordtat ereignete sich auf einem Parkplatz direkt vor dem Haupteingang des Gulshan Iqbal Park. Der Attentäter habe sich „in der Nähe des Kinderspielplatzes in die Luft gesprengt, wo Kinderschaukelten“, sagte ein Behördensprecher.*

Warum töten extremistische Moslems Andersgläubige? Hierzu:<sup>6</sup>

*Wenn man den Koran, das "heilige" Buch der Muslime liest, stellt man fest, dass die Radikalen Muslime eigentlich ausführen, was der Koran verschreibt, z. B., „Töte die Ungläubigen“. Der Koran predigt Hass, Kriminalität, Diskriminierung unter Menschen, vor allem gegen Frauen, etc. Die nachfolgenden Zitate belegen dies alles.*

*Laut zahlreicher Studien haben über 90% der Muslime den Koran nie gelesen. Was sie über den Islam wissen, verdanken sie den Imamen und Predigern in Moscheen und Medien.*

*Nach jedem muslimischen terroristischen Anschlag behaupten Politiker (z. B. Obama, Merkel etc.), der Islam sei eine friedliche Religion. Die Zitate aus dem Koran belegen das Gegenteil. Politiker und Medien-Journalisten, die behaupten, der Islam sei eine „friedliche Religion“, haben entweder den Koran nicht gelesen, oder sie wollen den Islam schön reden.*

*Wenn Sie keine Zeit haben den Koran zu lesen, lesen Sie zumindest die folgenden Zitate aus dem Koran zu den Themen: Kampf gegen Ungläubige, Umgang mit Ungläubigen und Abtrünnigen, Oberhoheit über alle Religionen, Gewalt, Strafen, Oberhoheit der Männer über Frauen, Diskriminierung gegen Frauen.*

*Dschihad gegen die Ungläubigen bis zu deren Tod:*

*„Und tötet sie, (die Ungläubigen) wo immer ihr sie trifft, und vertreibt sie, von wo sie euch vertrieben haben. Denn Verführen ist schlimmer als Töten. Kämpft nicht gegen sie bei der*

<sup>6</sup> <http://www.gam-online.de/text-Zitate,koran.html>

Siehe auch: <http://www.geocities.ws/islamkritik/mehrdad1.htm>

heiligen Moschee, bis sie dort gegen euch kämpfen. Wenn sie gegen euch kämpfen, dann tötet sie. So ist die Vergeltung für die Ungläubigen." Sure 2, Vers 19.<sup>7</sup>



Natürlich wurde sofort nach den Brüsseler Anschlägen (die offiziell von Islamisten verübt wurden), wie oben beschrieben, salbungsvoll verkündet, das habe nichts mit dem Islam zu tun (ZDF-Spezial zu den Brüsseler Anschlägen, 22. 3. 2016, H. Meyer [s.li.], ab 11:53):<sup>8</sup>

Terrorismus ist Terrorismus und Islam ist was ganz anderes. Islam möchte was ganz anderes.

Wahrscheinlich würde er nach dem schreckliche Anschlag in Lahore (s.o.) "gebetsmühlenartig" dasselbe sagen ...

Von einem "anderen Kaliber" als Husamuddin Meyer ist der ägyptische TV-Journalist Amr Adeeb (s.u.):<sup>9</sup>



**Können Sie sich vorstellen, wie Frauen, Kinder und Männer in der U-Bahn in Belgien sterben?**

<sup>7</sup> Wahrscheinlich ist das der Vers 191

<sup>8</sup> <http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/sendung-verpasst#/beitrag/video/2702260/ZDF-spezial:-Terror-in-Br%C3%BCssel>

<sup>9</sup> In seiner Sendung „Alqahira Alyoum“ (dt. „Kairo heute“) über den Islam.

<http://www.bild.de/video/startseite/bildchannel-home/video-home-15713248.bild.html>

(s.o.). Zu der oben gestellten Frage sagte er: *Das wird nicht viele erfreuen, aber die Täter waren ganz klar Muslime.*<sup>10</sup> *Alle schreien, diese Terroristen sind keine Muslime (s.o.). Sie waren es!* (Amr Adeeb's Kollegin [s.u.] interveniert:)



*Aber wer hat diesen Attentätern sowas beigebracht? Woher haben Muslime aus Großbritannien und Frankreich sowas?*

(Adeeb:) *Das kommt von uns – aus unserem Islam!*

(Kollegin:) *Nein, nicht doch von unserem Islam!*

(Adeeb:) *Doch das ist sehr wohl der Islam. Diese schlimmen Ideen kommen aus unserer Religion (s.o.). Wir haben sehr extreme Auslegungen. Unsere Religion ist voll mit diesen menschenverachtenden Lehren.*

(Kollegin:) *Das sind doch einzelne Täter! Das sind die (kranken) islamischen Strömungen. Du musst das einsehen.*

(Adeeb:) *Das stimmt nicht. Wir haben sehr extreme Strömungen im Islam. Sie rechtfertigen Gewalt, stützen diese schlimmen Taten. Und das ist auch unsere Auslegung des Islam hier in Ägypten.*

(Kollegin:) *Diese Muslime werden missbraucht, politisch missbraucht.*

(Adeeb:) *Blödsinn. Diese menschenverachtenden Strömungen sind Bestandteile des Islams. Wir wachsen mit diesen Lehren auf. Diese Lehren sind ein Teil unserer kranken Psyche. ISIS in Syrien, wer ist das? Sagt mir nicht, dass sie keine Muslime sind. Sie sind es. Das sehen wir auch in Syrien und Irak, bei ISIS. Erzählt mir nicht, dass das keine Muslime sind, die dort morden. Sie vergewaltigen! Muslime! Sie töten! Muslime! Schauen Sie, was mit den Jesiden gemacht wurde!*

*Das ist die (üble) Geschichte unseres Islams. Moslems, alle sind Moslems, auch die, die (vor 1400 Jahren) Hussein<sup>11</sup> töteten. Und das Problem haben wir seit Jahren, seit mehr als 1400 Jahren. Das ging zu Zeiten Mohammeds schon los.*

<sup>10</sup> Natürlich durchschaut Amr Adeeb nicht die *Gladio*-Thematik. Es gibt aber genügend Anschläge (siehe "Lahore"), die muslimische Extremisten verüben.

<sup>11</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Al-Husain\\_ibn\\_%CA%BFAI%C4%AB](https://de.wikipedia.org/wiki/Al-Husain_ibn_%CA%BFAI%C4%AB)

(Kollegin:) *Aber das wird doch benutzt. Solche Taten werden politisch missbraucht... Der Westen benutzt und missbraucht unsere Muslime für eigene Ziele.*<sup>12</sup>

(Adeeb:) *Blödsinn. Niemand kann dich benutzen und missbrauchen wenn du gesund bist. Das ist Quatsch. Wieso passiert das nur beim Islam? Und nicht bei anderen Religionen? Immer sind es wir – der Islam!*

(Kollegin:) *Offenbar kommen wir so nicht weiter.*

(Adeeb:) *Dieser Mann aus Amerika – er ermordete 18 Menschen, Behinderte, Schutzlose.*<sup>13</sup> *Er war ein Muslim. Sag nicht, dass er keiner von uns war. 18 Menschen erschossen in einer Sozialstation. Wie krank muss er gewesen sein? Er tötete sie und schrie dabei "Allahu Akbar". Die Wahrheit ist: Er hat als Muslim getötet. Das passiert mit unserer Religion, in unserer Religion.*

*In unserer Religion existieren diese Verbrechenslehren und sie werden weiter verbreitet (s.o.). ISIS verbreitet solche schlimmen Lehren, nutzt dafür das Internet und befiehlt zu töten. Die Leute lesen das – und töten. Es sind Muslime, die das tun. Ein Moslem, der beschließt sein Leben zu beenden – und Kinder zu töten, Frauen zu töten und auch andere Muslime zu töten. Wie grausam ist das bitte? Selbstmord (für Gott). Wir krank muss er sein?*

*Er weiß, er tötet dabei auch Kinder, Frauen, Männer. Ihm ist es egal, ob Muslime, Araber etc. dabei sind. Wir haben ein Problem mit unserer Religion, wir haben ein Problem mit unserer Regierung und in der ganzen arabischen Welt – das müssen wir verstehen! Wir können mit unserer Religion nicht in Harmonie leben! Wir werden von der Korruption innerlich gefressen. Wacht auf und erkennt die Realität!*

*(An einem solch` erfrischenden Schlagabtausch könnten sich unsere gleichgeschalteten TV-Medien ein Beispiel nehmen ...)* (Fortsetzung folgt.)

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis" (SE-213) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist: *Wie jammern mich doch* (BWV 170, *Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust*, 3. Arie, 6. Sonntag nach Trinitatis, Uraufführung: 28. 7. 1726, Text: G. C. Lehms, mit dem Countertenor Andreas Scholl.<sup>14</sup>)

*Wie jammern mich doch die verkehrten  
Herzen,  
Die dir, mein Gott, so sehr zuwider sein;  
Ich zittre recht und fühle tausend Schmerzen,  
Wenn sie sich nur an Räch und Haß erfreun.  
Gerechter Gott, was magst du doch gedenken,  
Wenn sie allein mit rechten Satansränken  
Dein scharfes Strafgebot so frech verlacht.  
Ach! ohne Zweifel hast du so gedacht:  
Wie jammern mich doch die verkehrten  
Herzen!*



J.S. Bach - Cantata BWV 170 - Vergnügte Ruh, beliebte Seelenlust - 3 - Aria (J. S. Bach Foundation)<sup>15</sup>

<sup>12</sup> In diesem Punkt hat sie recht (siehe Artikel 1835, S. 3).

<sup>13</sup> Die offizielle Version ist falsch (siehe Artikel 1839 und 1841, S. 1)

<sup>14</sup> Siehe Artikel 1322 (S. 1, Anm. 6)

<sup>15</sup> [https://www.youtube.com/watch?v=Vyvg8l\\_GRvY](https://www.youtube.com/watch?v=Vyvg8l_GRvY)